

1. Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind gültig ab dem 01.01.2013.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und der Lizenz- und Pflegevertrag gelten für alle Rechtsgeschäfte zwischen Gaby Schliffenbacher (nachfolgend Hersteller genannt) und dem Lizenznehmer (nachfolgend Kunde genannt). Die Regelungen über das Widerrufsrecht in Ziffer 10 finden keine Anwendung auf Kunden, die mit dem Rechtsgeschäft gewerbliche, geschäftliche oder berufliche Zwecke verfolgen, und die aus diesem Grund keine Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind.

2. Urheberrecht

Der Hersteller gewährt dem Kunden eine Lizenz zur Nutzung der erworbenen Software SepaTools in den Ausprägungen Basis-Version, Batch-Version und/oder DLL-Version. Das Eigentum und die Urheberrechte gehen nicht auf den Kunden über.

Der Hersteller behält sich alle Rechte vor, insbesondere Vervielfältigungsrechte, Bearbeitungsrechte und Verwertungsrechte. Die Rechte des Kunden an der jeweils erworbenen Version sind im Lizenzvertrag geregelt.

3. Angebot und Vertragsabschluss

Die Darstellung der Software im Internet (www.sepa-tools.de) stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zum Abschluss eines Lizenzvertrages dar. Der Vertrag kommt erst mit der gegenseitigen Unterzeichnung des Lizenzvertrages zustande. Sämtliche Angebote sind daher freibleibend und unverbindlich.

Als Vertragssprache gilt ausschließlich Deutsch.

4. Demoversion

Der Kunde kann unter www.sepa-tools.de Demoversionen beziehen und diese 60 Tage lang bei vollem Leistungsumfang testen und somit zu prüfen, ob die Software seinen Anforderungen genügt.

5. Laufzeit und Kündigung des Vertrages

Die Laufzeit und die Kündigungsfrist des Vertrages sind im Lizenz- und Pflegevertrag geregelt. Wird der Lizenz- und Pflegevertrag gekündigt, so erlischt mit Vertragsablauf das Recht des Kunden auf Updates. Ab diesem Zeitpunkt ist jegliche Haftung des Herstellers ausgeschlossen.

6. Gewährleistung

Dem Kunden ist bekannt, dass es nach dem heutigen Stand der Technik nicht möglich ist, Computerprogramme so zu erstellen, dass sie in allen Anwendungen und Kombinationen fehlerfrei laufen. Sollte ein Programm nicht fehlerfrei laufen, so hat der Kunde innerhalb von 30 Tagen ab Vertragsabschluss das Recht, die fehlerhafte Software zurückzugeben und die Lieferung einer neuen Programmversion zu verlangen.

Insbesondere Die Berechnung der IBAN unterliegt zum Teil noch Veränderungen. Für die 100prozentige Umsetzung wird daher jegliche Haftung ausgeschlossen. Dies ist ausdrücklich kein Mangel der Software.

Sollte eine Nachbesserung nicht möglich sein oder schlägt sie mehrfach fehl, so hat der Kunde das Recht, den Vertrag rückgängig zu machen. Weitere Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen.

7. Preise und Lieferung

Die Preise der einzelnen Versionen sind im Lizenz- und Pflegevertrag festgelegt. Es gilt jeweils der in der Webseite www.sepa-tools.de aktuelle Lizenz- und Pflegevertrag. Die angegebenen Preise verstehen sich immer zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Nachdem der unterschriebene Lizenz- und Pflegevertrag beim Hersteller eingegangen ist (in Papierform oder als PDF-Datei), erfolgt die Lieferung der bestellten Software auf CD. Auf der CD ist auch die für die Freischaltung erforderliche Lizenzdatei, bzw. der erforderliche Lizenzschlüssel enthalten.

Die Lieferung erfolgt gemeinsam mit dem gegengezeichneten Lizenz- und Pflegevertrag und mit der Rechnung mittels Brief durch die Deutsche Post.

8. Zahlungsbedingungen

Die gemeinsam mit der CD mit den Programmteilen zugesandte Rechnung ist innerhalb von 14 Tagen zur Zahlung fällig und mittels Überweisung zu begleichen.

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher aus der Geschäftsbeziehung bestehenden Forderungen alleiniges Eigentum des Herstellers.

9. Software Updates

Die unterschiedlichen Versionen von SepaTools werden laufend weiterentwickelt. Insbesondere der enthaltene Bankleitzahlenbestand und die IBAN-Berechnungsregeln werden mindestens einmal vierteljährlich angepasst.

Updates stehen auf der Webseite www.sepa-tools.de für die Kunden (Lizenznehmer) zur Verfügung. Die Kosten für die Updates sind über den Lizenz- und Pflegevertrag abgedeckt. Wird der Lizenz- und Pflegevertrag gekündigt, so sind mit Ablauf des Vertrags keine weiteren Updates mehr möglich. Die Lizenzdatei, bzw. der Lizenzschlüssel wird dann technisch gesperrt.

10. Widerrufsbelehrung Widerrufrecht

Verbraucher nach § 13 BGB können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. per Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - auch durch Rücksendung der Sache widerrufen.

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf ist zu richten an:

Gaby Schliffenbacher, Gabelsbergerstraße 1 1/3, 84307 Eggenfelden, Telefax: 08721/10456

Der Widerruf kann online an mail@sepa-tools.de erfolgen oder per Brief oder Telefax.

11. Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten.

Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten.

Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung müssen Sie keinen Wertersatz leisten. Paketversandfähige Sachen sind auf Ihre Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen

13. Ende der Widerrufsbelehrung

Wenn Sie die Ware zurücksenden, vermeiden Sie bitte Beschädigungen und Verunreinigungen an den gekauften Waren und senden Sie die Ware möglichst in der Originalverpackung an uns zurück. Der Kunde kann vor dem Erwerb der Software eine Demoversion zur Prüfung downloaden um sich vom Umfang und der Arbeitsweise des Programms zu überzeugen.

14. Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden streng vertraulich behandelt. Wir speichern die zur Vertragsabwicklung erforderlichen Bestell- und Zahlungsdaten wie z.B. Name und Anschrift, sowie die Bankverbindung, soweit diese angegeben wurde.

Der vorstehend beschriebene Speicherung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten stimmen Sie ausdrücklich zu. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

15. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Für Verträge mit Kaufleuten oder Personen ohne allgemeinen Gerichtsstand im Inland ist Gerichtsstand Eggenfelden. Gleiches gilt für Personen, welche mit dem Rechtsgeschäft gewerbliche, geschäftliche oder berufliche Zwecke verfolgen, und die aus diesem Grund keine Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind.

Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform, was auch für eine Änderung des Schriftformerfordernisses gilt. Mündliche Nebenabreden werden erst mit schriftlicher und beiderseitiger Bestätigung wirksam.

Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, so hat dies keine Auswirkungen auf den Rest dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

In einem solchen Falle sind die Parteien verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine solche wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem Regelungsinhalt der unwirksamen Bestimmung am ehesten entspricht.